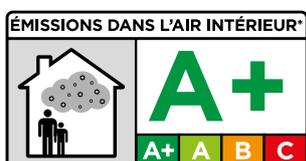




SOLIDONE PRONTO

Gebrauchsfertige Mischung für schnelltrocknende Estriche (4* Tage) mit kontrolliertem Schwinden

- Nach 6 Stunden* begehbare und in nur 4 Tagen* trockene Estriche (Luftfeuchtigkeit < 2%)
- Sicherheit der Realisierungszeit
- Vereinfachung der Organisation auf der Baustelle
- Auch auf alten Keramikböden anwendbar
- Auch für Industrieumgebungen mit intensivem Schwerlastverkehr
- Bessere Verarbeitung
- Ohne Schwinden
- EC1: sehr emissionsarm
- CE



TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN: SOLIDONE PRONTO handelt sich um eine Mischung aus widerstandsfähigen Zementen, synthetischen Zusatzstoffen und ausgewählten Zuschlagstoffen zur Herstellung von Fußbodenkonstruktionen, mit kontrolliertem Schwinden, die gemäß EN 13813 als CT C30 – F6 A1 fl. klassifiziert werden. Er wird auf Baustellen mit Wasser gemischt und ermöglicht dank seiner Zusammensetzung die Herstellung von bis zu 8 cm dicken haftenden Belägen und Schwimmemstrichen (auch bei beheizten Belägen). Diese Mischung ist nach nur 24* Stunden für die Verlegung von Keramikböden und nach 4* Tagen für Holzböden und elastische Beläge geeignet. Im Innen- und Außenbereich.

ANWENDUNGSBEREICH: Vorbereitung von haftenden Zementestrichen und begehbaren Schwimmbelägen nach 6* Stunden. Trocknung nach 4* Tagen (Feuchtigkeit < 2%). Einsetzbar auch bei Ausbesserungsarbeiten auf älteren Keramik- oder Natursteinböden. Geeignet ebenso für industrielle Umgebung, die einer erheblichen Beanspruchung durch Personen- und Fahrverkehr ausgesetzt sind.

LEISTUNGSBESCHREIBUNG: Die Zementestriche werden mit einer gebrauchsfertigen Mischung für schnelltrocknende Fließestriche von kontrolliertem Schwinden, welche schon nach nur 24 Stunden verlegt werden können, verwirklicht. Klassifikation gemäß EN 13813 CT C30-F6 A1 fl, wie SOLIDONE PRONTO von Benfer.

 TECHNISCHE UNTERSTÜTZUNG

 GARANTIEVERSICHERUNG

 FACHTAGUNG

 PROFESSIONELLER EINSATZ

GEBRAUCHSANWEISUNG:**VORBEREITUNG DER OBERFLÄCHE:**

Die Untergründe müssen fest und formbeständig sein, d.h. sie dürfen sich abgesehen von den struktureigenen Schwingungen und elastischen Vibrationen nicht bewegen. Das Schwinden infolge des Reifeprozesses muss abgeschlossen und die Untergründe völlig trocken, gereinigt und fettfrei sein. Nicht geeignet auf Untergründen mit rückwärtiger Feuchtigkeitsbelastung. Auf Verbundestrichen, die eine Mindeststärke von 3 cm und eine Maximalstärke von 8 cm aufweisen, ist vorbeugend ein Haftschlamm aus einem Gemisch aus SOLIDONE PRONTO mit CEMLATEX 600, volumenmäßig in gleichen Teilen, aufzutragen. Auf Gips- und Anhydrituntergründen vorbeugend zwei Schichten BENFERPRIM oder STARPRIM auftragen.

BELASTBARKEIT:

Nach 6-10 Stunden ist der Estrich begehbar und falls notwendig, kann er geglättet werden. Keramikböden mit einer Restfeuchtigkeit von <6% lassen sich nach 24* Stunden verlegen, Marmorböden und stabile Natursteinböden mit einer Restfeuchtigkeit von 3% nach 48* Stunden mithilfe der schnell- oder normal abbindenden Klebstoffe der Linie BENFERFLEX. Holzböden oder elastische Beläge mit einer Restfeuchtigkeit von <2% können hingegen erst nach 4* Tagen verlegt werden. Auf jeden Fall muss die Restfeuchtigkeit des Estrichs mit einem Karbidhygrometer überprüft werden, bevor der Belag verlegt wird. Die Messung der Restfeuchte in den von SOLIDONE PRONTO hergestellten Estrichen, muss mit einem Karbidhygrometer an mehreren repräsentativen Stellen des Estrichs und mit einer Ablesung von 2 Minuten nach dem Zerbrechen der Phiole durchgeführt werden. Die normalen Hygrometer mit elektrischer Leitfähigkeit ergeben in diesen Fällen nicht immer zuverlässige Ergebnisse. Das elektrische Hygrometer (besonders geeignet für die Messung der Feuchte des Holzparketts) misst die Feuchtigkeit in den Estrichen im Verhältnis zu



ihrer elektrischen Leitfähigkeit und wird somit von vielen Parametern beeinflusst, wie zum Beispiel dem Vorhandensein von Metallgittern, Rohren, dem Vorkommen hoher Salzkonzentrationen, besonderen Additiven, hygroskopischen Materialien neben der Tatsache, dass das Wasser nicht mehr frei, sondern chemisch zum Teil in stabile Salze umgewandelt ist, das allerdings kein Risiko für die Verlegung darstellt. Das gleiche Wasser wird auch vom Karbidhygrometer gemessen, allerdings nur nach einer Wartezeit von mehr als 2 Minuten, z.B. 30 Minuten.

VORBEREITUNG DES PRODUKTES:

Ein Sack SOLIDONE PRONTO mit 1,7 Liter Wasser mindestens 3-4 Minuten mittels eines mechanischen Geräts gut vermischen, bis die Mischung eine erdfeuchte Konsistenz erreicht hat.

ANWENDUNG DES PRODUKTES:

Der Mörtel muss innerhalb 60* Minuten nach der Mischungsherstellung mit derselben Technik verarbeitet werden, die für traditionelle Estriche angewandt wird. Wenn die Höhengürtel aus

Zement gekennzeichnet sind, muss die Mischung festgedrückt, geebnet und sorgfältig glatt geputzt werden. Beachten Sie, dass die Estrichschicht, die über den Leitungen ausgelegt wurde, nicht dünner als 3 cm ist und ein entsprechendes Zinkmetallgitter gelegt wurde.

Falls notwendig, Dehnungsfugen anbringen, die Sie auf Anfrage bei uns erhalten. Sollten die Arbeiten für mehr als 24 Stunden unterbrochen werden, müssen in den Estrich etwa alle 20-30 cm Armierungseisen einer Länge von 30 cm eingefügt werden. Danach, bei der Wiederaufnahme der Arbeiten ist seitlich des Estriches ein Haftschlamm aufzutragen, der aus einem Gemisch aus SOLIDONE PRONTO mit CEMLATEX 600, volumenmäßig in gleichen Teilen, besteht. Das Verlegen bei starken Luftzug oder Frostgefahr ist so weit wie möglich zu vermeiden. In industriellen Bereichen und bei Estrichen, die stärker als 3,5 cm sind, ein elektrogeschweißtes Gitter in den Belag einlassen und falls notwendig Dehnungsfugen anbringen. Schwimmestriche müssen mindestens 4 cm stark sein und müssen mit entsprechend starken Polyethylenfolien entkoppelt werden, die mindestens 30 cm überlappen und 10 cm an der Wand hochstehen und somit auch als Dampfsperre dienen. Falls im Estrich eine Heißwasserspirale vorgesehen ist, muss die Gesamtstärke mindestens 6 cm betragen und mindestens 3 cm über den Leitungen liegen. Die in den Estrich eingebetteten Leitungen sind mit einem verformbaren Metallgitter zu überdecken. Stets eine Randfuge aus komprimierbarem Werkstoff von mindestens 8-10 mm Stärke verlegen; ggf. auch an Stützen.

HINWEISE:

- Nicht auf Untergründen mit rückwärtiger Feuchtigkeitsbelastung ohne entsprechende Dampfsperre verwenden.
- Nicht auf Gips- oder Anhydriduntergründen auftragen, ohne vorher zwei Schichten BENFERPRIM aufgetragen zu haben.
- Wenn der Bindeprozess begonnen hat, nie Wasser zur Mörtelmischung hinzufügen, sondern das Produkt entsorgen.
- Für Estriche, die dicker als 4 cm sind, ist es stets empfehlenswert, vorsorglich zur Entkoppelung eine Schicht aus Polyethylenfolien auszulegen, die ebenfalls als Dampfsperre wirkt. Auf diese Weise wird die Verlegequalität verbessert sowie die Aufnahme und weitere Feuchtigkeitsabgabe an den Untergrund verhindert.
- Falls notwendig, Dehnungsfugen anbringen.
- **Auf jeden Fall muss die Restfeuchtigkeit des Estrichs mit einem CM-Messgerät überprüft werden, bevor Holzböden oder elastische Beläge verlegt werden (siehe BELASTBARKEIT).**



REINIGUNG: Bevor das Produkt erhärtet, die Werkzeuge mit Wasser reinigen.

VERBRAUCH: 14-16 kg/m²/cm Stärke.

VERPACKUNGEN: SOLIDONE PRONTO ist in Säcken aus Polyethylen-Papier zu je 25 Kg verpackt und wird auf Paletten von 1000 und 1500 Kg geliefert.

LAGERUNG: Das Produkt muss in den verschlossenen Originalverpackungen an einem trockenen und kühlen Ort aufbewahrt werden.

AUFBEWAHRUNGSDAUER: 12 Monate ab auf Verpackung aufgeführtem Verfalldatum.

TECHNISCHE PRODUKTDATEN

Klassifizierung gemäß EN 13813:

Konsistenz:

Farbe:

Lagerung und Haltbarkeit:

Schadstoffgefahr:

Entflammbarkeit:

Schüttdichte:

Mischungsverhältnis:

Mischzeit:

Mischungskonsistenz:

Dichte der Mischung:

Anwendungstemperatur:

Verarbeitungszeit der Mischung (Pot Life):

Stärke min/max:

Maximale Korngröße:

Vorsichtig begehbar auf trockenem Untergrund:

Verlegung Keramikfliesen:

Verlegung von Marmor und stabilem Naturstein:

Verlegung von Holz und elastischen Bodenbelägen:

Endaushärtung:

Druckwiderstand bei 24 Std. und 28 Tagen:

Biegezugfestigkeit:

Temperaturbeständigkeit:

CT C30 – F6 A1 fl

Vorgemischtes Pulver

Grau

12 Monate in ungeöffneter Originalverpackung, kühl und trocken

Mögliche Haut- und Augenirritation bei Kontakt

Nein

1500 kg/m³

1,7 l Wasser/25 kg Sack

3–5 Minuten

Feuchte Erde

2100 kg/m³

+ 5°C bis + 35°C

60 Minuten

Von 3 bis 8 cm

8 mm

Nach ca. 6 Std.

24/36* Stunden (nach Restfeuchtigkeitskontrolle < 6%)

2/3* Tagen (nach Restfeuchtigkeitskontrolle < 3%)

4/7* Tagen (nach Restfeuchtigkeitskontrolle < 2%)

4/7* Tage

9 N/mm², 30 N/mm²

3 N/mm², 6 N/mm²

Von -30°C bis +90°C

* Angabenermittlung bei +23° C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit

PS: Die hier aufgeführten Daten und Informationen beruhen auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen und stellen reine Anhaltspunkte dar. Sie sind vom Anwender, der für die Folgen der Anwendung des Produktes voll haftet, zu überprüfen.